

WN
01/11/16

Bewegte Sprache und bewegende Musik

Eurythmie-Ensemble gastiert in Waldorfschule

EVERSWINKEL. Eurythmie? Was ist das eigentlich? Diese vergleichbar junge Bühnenkunst, die zeitgleich mit der Waldorfpädagogik entstand und von Beginn an in allen Waldorfschulen der Welt den Kindern nahe gebracht wird - soll nun endlich auch einmal in aller Schönheit und Vielfalt auf der Bühne der Waldorfschule Everswinkel in Erscheinung treten. Als Gast wird am kommenden Donnerstagabend (3. November) 'das Novalis Eurythmie Ensemble aus Stuttgart mit seinem diesjährigen Programm „Stimmen - Bilder einer inneren Landschaft“ erwartet.

Beginn ist um 20 Uhr im Festsaal der Waldorfschule, der Eintritt kostet sieben bzw. ermäßigt fünf Euro. Das Programm ist gleichermaßen geeignet für Erwachsene und ältere Kinder. Die Waldorfschule verspricht „einen zauberhaften Abend mit bewegter Sprache und bewegender Musik“. Karten gibt es an der Abendkasse. Die

Plätze sind nicht nummeriert, deshalb lohnt es sich, frühzeitig zu kommen.

Das Novalis Eurythmie Ensemble ist eine Gruppe junger Künstler mit dem gemeinsamen Ziel, die Zuschauer durch die Bühnen-Eurythmie mitzureißen. Es ist eine Gruppe ausgebildeter Eurythmisten und Sprecher, die bereits in verschiedenen Eurythmie- wie auch Theater-Ensembles Bühnenerfahrungen gesammelt haben. Das internationale junge Ensemble (Brasilien, Chile, Georgien, Italien, Rumänien, Taiwan und Deutschland) setzt sich bisher aus neun Künstlern zusammen (sechs Eurythmisten, ein Sprecher, eine Pianistin und ein Beleuchter).

Das Programm „Stimmen - Bilder einer inneren Landschaft“ setzt sich aus vielfältigen Texten und Musikstücken zusammen, das sich in drei Teile gliedert und sich jeweils einer Grundstimmung widmet: Selbstfindung, Liebe und Heimat.